

## Protokoll der Jahresversammlung 2017

Datum und Zeit:	Samstag, 1. Juli 2017, 12.00 – 12.40 Uhr
Ort:	Max-Planck-Institut für Ornithologie, Radolfzell am Bodensee
Vorsitz:	Marta Manser, Präsidentin ZGZ
Protokoll:	Thomas Pachlatko, Aktuar ZGZ
Traktanden:	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Protokoll der Jahresversammlung 2016</li><li>2. Jahresbericht der Präsidentin</li><li>3. Jahresrechnung 2016</li><li>4. Bericht der Rechnungsrevision</li><li>5. Entlastung des Vorstandes</li><li>6. Wahlen</li><li>7. Anträge des Vorstandes</li><li>8. Anträge der Mitglieder</li><li>9. Varia</li></ol>

Anzahl Anwesende: 23

Entschuldigt: Dina Berlowitz, Martina Funk, Rainer Neumeier, Yvonne Träber, Janos Vago, Heinz Weidt

Die meisten Mitglieder nutzten die Möglichkeit mit dem reservierten Car von Zürich nach Radolfzell zu fahren. Die Jahresversammlung 2017 führten wir im Max-Planck-Institut für Ornithologie, Radolfzell am Bodensee, durch. Kamran Safi und Riek van Noordwijk stellten uns die Forschungsstation vor und gaben uns einen schönen Einblick in die spannenden Arbeiten, die an diesem Institut geleistet werden. Anschliessend durften wir die Jahresversammlung im Seminarraum des Instituts abhalten. Nachher fuhren wir mit dem Bus nach Dettingen, wo wir im Landgasthof Kreuz ein gutes Mittagessen einnahmen.

### 1. Protokoll der Jahresversammlung 2016

Das Protokoll wurde an alle Mitglieder verschickt. Es wird unter Verdankung an den Aktuar genehmigt.

### 2. Jahresbericht der Präsidentin

Die Vortragsserie des letzten Jahres stand unter dem Titel «Jahreszeiten und Saisonalität» und bot einige sehr spannende Themen. Die Besucherzahl lag bei den Vorträgen zwischen 21 und 44 Personen. Die Besucher zeigten grosses Interesse an den angebotenen Themen. Der Preis für Natur- und Umweltschutz 2016 ging an Markus Borner, der den Preis sogleich weiterreichte an den Verein 'Freunde der Serengeti'. Marta Manser fragte die Mitglieder, ob sie es problematisch empfinden, wenn in Zukunft die Mitglieder vermehrt elektronisch informiert werden. Marlies

Voser betonte, dass sie das Erinnerungs-Email, das knapp eine Woche vor dem Vortrag verschickt wird, sehr schätze, besonders die kurze Beschreibung des Themas.

### 3. Jahresrechnung 2016

Tony Weingrill stellt die Jahresrechnung 2016 vor, die mit einem kleinen Überschuss von CHF 377.68 abschliesst. Das aktive Vermögen betrug Ende 2016 CHF 27'824.30, wovon Fr. 5'000.- im Escher-Kündig Fonds gebunden sind.

### 4. Bericht der Rechnungsrevision

Die Revisoren Hans Sigg und Peter Voser haben die Rechnung geprüft und für gut befunden. Hans Sigg beantragt der Versammlung deshalb, die Rechnung mit Dank an den Quästor Tony Weingrill zu genehmigen. Dies wird von der Jahresversammlung einstimmig bestätigt.

### 5. Entlastung des Vorstandes

Die Versammlung entlastet den Vorstand einstimmig.

### 6. Wahlen

Der Aktuar Thomi Pachlatko tritt aus dem Vorstand zurück. Als Ersatz schlägt er Simon Meier vor, den er der Versammlung kurz vorstellt. Die Präsidentin Marta Manser tritt nach 4 Jahren Amtszeit ebenfalls zurück, sie bleibt aber als Beisitzerin im Vorstand. Michael Krützen stellt sich als neuer Präsident zur Verfügung. Er wird einstimmig gewählt. Der übrige Vorstand (Marta Manser, Tony Weingrill, Samuel Furrer, Carel van Schaik und Christian R. Schmidt) und die beiden Revisoren (Hans Sigg und Peter Voser) stellen sich für eine weitere Amtszeit zur Verfügung. Alle zusammen werden gemeinsam mit Simon Meier in globo einstimmig gewählt.

### 7. Anträge des Vorstandes / 8. Anträge der Mitglieder

Es liegen keine Anträge vor.

### 9. Varia

Thomi Pachlatko informiert über alte Akten zur Gesellschaft, die im Archiv der Universität Zürich abgelegt sind. Marta Manser verabschiedet Thomi mit einem grosszügigen Geschenk. Die Versammlung verleiht ihm die Ehrenmitgliedschaft. Er bedankt sich ganz herzlich für diese schöne Geste. Tony Weingrill verabschiedet Marta Manser als Präsidentin ebenfalls mit einem schönen Geschenk. Carel van Schaik ruft die Mitglieder auf, gewünschte Themen für zukünftige Vorträge dem Vorstand zu melden.

Zürich, 3. Juli 2017, Thomas Pachlatko